

TuS Framersheim:

Eckdaten der Vereinsgeschichte:

- 1861 Erste urkundliche Erwähnung eines Turnvereins Framersheim.
- 1882 TV Framersheim wird auf dem Jahnschen Denkmal in der Berliner Hasenheide unter „Mittelrheinischer Turnverband“ erwähnt.
- 1883 Gründung des Turnvereins Framersheim 1883.
- 1908 Gründung der Turngemeinde Framersheim 1908.
- 1919 In der Gründungsversammlung am 23.08. erfolgte der Zusammenschluss von Turnverein und Turngemeinde unter Turnverein Framersheim 1919. Friedrich Hasselbach wurde zum Präsidenten gewählt.
- 1933 In der Gleichschaltungsversammlung am 08.09. wurde der Turnverein 1919 in den TV Jahn 1883/1908 e.V. Framersheim umbenannt.
- 1936 Gründung der ersten Fußballmannschaft. Die Ortsgemeinde pachtet ein Gelände zur Herrichtung eines Sportplatzes (neben der Selz).
- 1946 Gründung der Sportgemeinde Framersheim am 23.11. als SG Framersheim durch die Gründungsmitglieder Heinrich Beyer, Heinrich Hübner, Johann Kutscher und Philipp Zink. Johann Martin Kutscher wird zum ersten Vorsitzenden gewählt.
- 1949 Hans Hinkel wird am 02.07. zum Vorsitzenden gewählt. Die Turnsperre wird aufgehoben.
- 1950 Konstituierung des TV Jahn nach dem Kriege und Beschluss zur Fusion mit der Sportgemeinde Framersheim. Erringung der ersten Fußballmeisterschaft in der Fußball C-Klasse.
- 1951 Beschluss zur Fusion **aller** Vereine unter dem Namen „Turn- und Sportgemeinde 1861 Framersheim“ (gem. Hauptversammlung TV u. TuS vom 28.01). Dieser Beschluss wurde auf Grund weiterer interner Querelen nicht umgesetzt. In dieser Sitzung wird Johann Martin Kutscher zum 2. Mal zum Vorsitzenden gewählt.
- 1952 Meister in der Fußball B-Klasse und Pokalsieger (erste „Doppelmeisterschaft“ im Kreis).
- 1953 Alois Walz wird in der Mitgliederversammlung vom 31.03. zum Vorsitzenden gewählt. In einer außerordentlichen Generalversammlung des TV Jahn vom 30.05. wurde der Beschluss von 1951 wieder aufgehoben.
- 1954 Abstieg aus der Fußball A-Klasse Alzey. Hans Hinkel wird in der Mitgliederversammlung vom 13.03. zum zweiten Male zum Vorsitzenden gewählt. Beschluss vom 15.03. zur Eintragung der SG ins Vereinsregister (TuS Framersheim 1861 e.V.). Der TV Jahn legt Protest ein und das Amtsgericht Alzey lehnt am 09.06. die Eintragung ab.
- 1955 Die 4. Zivilkammer des Landgerichts Mainz gab dem Antrag auf Eintragung am 11.01. unter dem Namen *Turn- und Sportgemeinde Framersheim 1861 e. V.* statt. Die Eintragung wurde allerdings nie rechtskräftig vollzogen.
- 1956 Turnfest in Framersheim.
- 1957 Erste Erwähnung einer Tischtennisabteilung.
- 1959 Günter Deichmann wird zum Vorsitzenden gewählt.
- 1960 Meister der Fußball B-Klasse Alzey.

- 1961 Am 24. und 25. Juni findet die 100-Jahrfeier statt.

Verlegung des Sportplatzes (neben dem Friedhof) an seinen jetzigen Standort.
Verleihung der Ehrenurkunde des Sportbundes Rheinhessen zur 100-Jahrfeier am 24.06. Im April fanden erneut Fusionsgespräche statt. Die Vorstände beider Vereine stimmten einer Fusion erneut zu. Diesmal stimmte jedoch die Generalversammlung der TuS gegen einen Zusammenschluss, da der Zusatz „Jahn“ im Vereinsnamen unerwünscht war.

- 1962 Abstieg aus der Fußball A-Klasse.
- 1965 Arthur Bittmann wird in der Mitgliederversammlung vom 12.02. zum Vorsitzenden gewählt.
- 1968 Café Strubel wird zum Vereinslokal ernannt.
- 1970 Gründung einer Damenfußballmannschaft.
Gründung der Abteilung Tischtennis.
- 1972 Joachim Dautenheimer wird in der Mitgliederversammlung am 24.01. zum Vorsitzenden gewählt.
- 1973 Bau der Flutlichtanlage.
Abmeldung der Damenfußballmannschaft.
- 1976 Erneute Fusionsverhandlungen am 05.01. In den Generalversammlungen stimmten die Mitglieder beider Vereine einer Fusion zu.
Mitgliederwerbung (Zahl der Mitglieder steigt von 210 auf 533)
Erneuerung des Sportplatzes durch den Südwestdeutschen Fußballverband.
- 1977 Einweihung der Sport- und Kulturhalle, verbunden mit der 1200-Jahrfeier der Ortsgemeinde Framersheim vom 03.-05. Juni.
Gründung der Abteilungen Tischtennis und Volleyball.
Eintragung von Amtswegen ins Vereinsregister des Amtsgerichtes Alzey im Mai 1977. Somit wurde die TuS Rechtsnachfolger aller seitherigen Framersheimer Sportvereine.
Die Mitgliederversammlung der TuS gründete am 08.07. den Kultur- und Karnevalverein Framersheim. Es handelt sich hierbei um einen eigenständigen Verein der aus den Mitgliedern der Landjugend und der TuS besteht.
- 1978 Meister der Fußball B-Klasse und Pokalsieger.
Für 6300,00 DM wird die Barriere um den Sportplatz gebaut. Die Gemeinde gibt einen Zuschuss von 5000,00 DM.
Der Vorsitzende J. Dautenheimer legt sein Amt nieder.
- 1979 Abstieg aus der Fußball A-Klasse.
Günter Deichmann wird in der Mitgliederversammlung am 24.01. zum 2. Mal zum Vorsitzenden gewählt.
- 1980 Meister der Fußball B-Klasse
- 1981 Abstieg aus der Fußball A-Klasse.
- 1983 TT-Kreismeister mit allen 3 Herrenmannschaften (ein Novum im TT-Kreis).
- 1984 Erneuerung der Flutlichtanlage.
Peter Przyklenk wird zum Vorsitzenden gewählt (15.02.).
- 1985 Verleihung der Urkunde der Sepp Herberger Stiftung.
Die erste TT-Mannschaft steigt in die Bezirksliga Süd auf.
- 1986 Der Festkommers zur 125-Jahrfeier findet am 30.04. statt.
Verleihung der Sportplakette des Bundespräsidenten, der Ehrenurkunde des Südwestdeutschen Fußballverbandes zum 50-Jährigen Bestehen der Abtlg. Fußball, die Verleihung der Ehrenurkunde des Sportbundes Rheinhessen 125-Jahre und des Walter Kolb Schildes für 125 Jahre Turnen.

- 1987 Pachtung des Sportgeländes von der Ortsgemeinde.

Felix Schmidt wird in der Mitgliederversammlung am 13.03. zum Vorsitzenden gewählt. Gründung der Wanderabteilung am 07.05., Ulrich Armbrüster wird zum Wanderwart gewählt.

- 1988 Die Mitgliederversammlung verabschiedet am 26.03. die erste Geschäftsordnung des Vereins.
- 1989 Ausrichtung des Gau Kinder- und Jugendturnfestes am 11.06.
Abstieg aus der Fußball B-Klasse nach einem Entscheidungsspiel gegen Ober-Flörsheim.
Die Jugendabteilung übernimmt die Sinkkastenleerung innerhalb der Ortsgemeinde für 2,20 DM/Eimer. (Ratsbeschluss vom 21.09.).
- 1990 Aufnahme des Punktspielbetriebes in einer Volleyball Mixed-Runde des Rhein Hessischen Volleyballverbandes.
Die Mitgliederversammlung verabschiedet am 24.03. die erste Jugendordnung des Vereins.
- 1991 Gründung einer Spielgemeinschaft mit Kickers Alzey.
- 1992 Gründung der SG Selztal (Framersheim, Gau-Heppenheim, Dautenheim u. Hangen Weisheim) im Fußball Jugendbereich. Heute sind nur noch die Vereine Framersheim u. Gau-Heppenheim in der SG Selztal organisiert.
Die erste TT-Mannschaft wird Meister in der Bezirksliga Süd und steigt in die II Verbandsliga auf.
- 1993 Zur Unterstützung der Abteilung Fußball gründete sich am 17.01. der „Förderverein Framersheimer Fußball“.
Gernot Deichmann wird zum Vorsitzenden gewählt.
Der Vorstand beschloss am 18.05. die Herausgabe einer Vereinszeitung.
Im August 1993 erschien die erste Ausgabe des „Vereinsechos“.
Auflösung der Spielgemeinschaft mit Kickers Alzey.
- 1994 Gründung einer TT-Spielgemeinschaft mit Gabsheim
- 1995 Aufstieg der ersten TT-Damenmannschaft in die erste Verbandsliga.
Gernot Deichmann wird zum Vorsitzenden gewählt (13.03.).
Ausrichtung des Gau-Turntages
- 1996 Das Ehepaar Karin u. Günther Hinkel übernehmen die Bewirtung des Budchens.
Meisterschaft und Aufstieg der TT Herrenmannschaft in die 1. Verbandsliga Rheinhessen
- 1998 Die Abteilung Wandern löst sich auf.
- 2001 Felix Schmidt wird in der Mitgliederversammlung vom 16.03. zum 2. Mal zum Vorsitzenden gewählt.
- 2002 Einstellung einer eigenen Homepage unter www.tus-framersheim.de.
- 2003 Meister der Fußball C-Klasse und Aufstieg in die B-Klasse.
Grundsaniierung der Sport- und Kulturhalle. Im Zuge der Renovierung der Sport- und Kulturhalle erhält die TuS Framersheim ein neues Vereinsheim.
- 2004 Einweihung der sanierten Sporthalle.
- 2005 WM Tag in Framersheim unter dem Motto „Ein Dorf spielt Fußball – Die Welt zu Gast bei Freunden“.
- 2006 Das Vereinslokal Café Strubel wird über die WM zur Public Viewing Meile umfunktioniert.
Aufstieg der TT-Herren in die 2. Verbandsliga. Damit verbunden ist die offizielle Auflösung der Spielgemeinschaft (laut DTTB-Statuten sind ab Verbandsliga keine Spielgemeinschaften erlaubt)
- 2007 Am 23.08. wird der TuS die Konzession zum Ausschank im Clubheim (Budchen) gem. § 2 des Gaststättengesetzes erteilt
- 2009 Das Sportgelände wird auf weitere 30 Jahre gepachtet.
Sanierung der Flutlichtanlage (Die Anlage hat jetzt 8 Lampen).
Hildtrud Reck übergibt nach 33 Jahren ihr Amt als Kassenwartin an Anja Deichmann und wird zur 2. Vorsitzenden gewählt.

- 2008 Der Vorsitzende Felix Schmidt erhält die Ehrenplakette des Landessportbundes Rheinland-Pfalz.
- 2010 Einreichung der Anträge zum Bau des Kunstrasenplatzes am 30.08.2010.
- 2011 Die TuS feiert ihr 150-jähriges Bestehen und 75 Jahre Abteilung Fußball.
Mit der Ausrichtung der Winterwanderung startet die TuS ins Jubiläumsjahr.
 - So. 23.01. Winterwanderung
 - Fr. 04.-So. 06.02. VG-Hallenturnier der Jugend
 - Mo. 07.03. Rosenmontagsumzug FCC u. FKKV
 - Sa. 26.03. Jubiläumsturnier Volleyball
 - Fr 06.05. Harry Borgner u. Ramon Chormann mit "Männerchor"
 - Mi. 01.06. Festkommers

H. Reck wird die Verdienstmedaille des Landkreises und die Ehrennadel in Gold des Sportbundes Rheinhessen verliehen

Der Vorsitzende erhält ebenfalls die Ehrennadel in Gold des Sportbundes Rheinhessen.

Kai Deichmann u. Stefan Reck erhalten die Ehrennadel des Südwestdeutschen Fußballverbandes

 - Sa. 04.06. Jedermannturnier "Ein Dorf spielt Fußball"
 - Fr. 10.06. TT-Verbandstag
 - Fr.01.-So. 10.07. VG-Fußballturnier für aktive Mannschaften
 - Sa. 02.07. SWR 4 „Wir bei Euch“

Stargast: Patrick Lindner

 - Sa. 06. u. 07.08. TT-Mitternachtsturnier und Einladungsturnier
 - Sa. 06.08. Tag der Fußballjugend (Sportplatz in Gau Heppenheim)
 - Sa. 27.08. Open Air Kabarett mit den Bembelsängern auf dem Marktplatz (Die Veranstaltung wurde witterungsbedingt in die Sport u. Kulturhalle verlegt).
 - Sa. 10.09. Brot und Haxen am Backhaus mit Helferfest
- 2012 Die Ortsgemeinde übergibt im Rahmen des Neujahrsempfanges der TuS einen Scheck über 1000,00€ aus dem Erlös des Backhausfestes.
In der Mitgliederversammlung am 04.04. konnte die Position des Jugendleiters mit Klaus Faßnacht und Kai Deichmann wieder besetzt werden.
Der Vertrag mit dem Trainer der aktiven Fußballer, Rainer Wissmann wird vorzeitig um ein weiteres Jahr verlängert.
Die erste TT-Mannschaft steigt als Tabellenzweiter direkt in die 1. Verbandsliga auf, die Zweite wird Meister und steigt in die Bezirksliga auf.
Die Jugendabteilung der TuS nimmt an dem Kooperationsprojekt „Wir im Verein mit Dir“ teil. Veranstalter ist die Sportjugend Rheinhessen in Zusammenarbeit mit der Grundschule Gau-Odernheim.
Der TuS Gau-Heppenheim kündigt die Jugendspielgemeinschaft zum Saisonende 2011/2012 auf. Als Grund werden die Kosten der Jugendarbeit angeführt.
Nach 20 Jahren gemeinsamer Jugendarbeit innerhalb der SG Selztal wird die TuS Framersheim ab der Saison 2012/2013 die Jugendarbeit alleine stemmen.
Das Vereinslokal „Café Strubel“ schließt zum 31.07.2012. Das Cafe Strubel war unter der Führung von Otto u. Hildtrud Reck 44 Jahre die Heimstätte der TuS.
Die TuS Framersheim spielt in der Saison 2012/2013 mit der A + B Jugend in einer Spielgemeinschaft mit dem TV Dautenheim.
Die C-Jugend muss mangels Betreuer vom Spielbetrieb abgemeldet werden. Bei mehr als 30 Übungsleiteranfragen wurden den Verantwortlichen nur Absagen erteilt.
Die Erstellung eines Kleinspielfeldes scheitert an dem Grundstückseigentümer. W. Stärk. Dieser ist nicht bereit sein Grundstück für die Fußballjugend zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende Felix Schmidt legt zum 31.12. sein Amt nieder. In einem persönlichen Brief an die Vorstandsmitglieder vom 28.11.2012 begründet er diesen Schritt.

Kai Deichmann legt mit Schreiben vom 30.11.2012 sein Amt nieder. Er begründet dies mit dem Rücktritt des ersten Vorsitzenden.

Am 15.12. wird der Vertrag mit dem Trainer der aktiven Fußballer, R. Wissmann, vorzeitig bis zum Ende der Saison 2013/2014 verlängert.

- 2013

Die Mitgliederversammlung wird ins 2. Quartal, auf den 14.05., verlegt.

Mit Schreiben vom 11.04. erklärt Klaus Faßnacht zum 14.05. seinen Rücktritt als Jugendleiter.

In der Mitgliederversammlung vom 14.05. wird eine neue Fassung der Satzung vorgeschlagen. Die neue Satzung sieht neben dem 1. Vorsitzenden zwei 2.

Vorsitzende vor. Die Abteilungsleiter werden in den Vorstand integriert. Die Aufteilung in Geschäftsführenden- und erweiterten Vorstand soll nicht mehr bestehen. Die Satzungsänderung wird so von den Mitgliedern gebilligt.

Bernhard Menges wird zum 1. Vorsitzenden gewählt. Zum 2. Vorsitzenden

„Sportbereich“ wird Karl-Heinz Rupp gewählt. Zum 2. Vorsitzenden

„Verwaltungs- und Veranstaltungsbereich“ wird Olaf Jouaux gewählt. Neuer

Jugendleiter wird Peter Boriss. Als Schriftwartin wird Lisa Deichmann bestimmt.

Anja Deichmann wird in ihrem Amt als Kassenwartin bestätigt.

Im Anschluss an die Neuwahlen bedankt sich der neue Vorsitzende Bernhard

Menges bei der seitherigen 2. Vorsitzenden und ehemaligen Kassenwartin

Hildtrud Reck für 37 Jahre engagierte Vorstandsarbeit zum Wohle der TUS

Framersheim.

Der neue Vorsitzende bedankt sich bei seinem Vorgänger Felix Schmidt für seine 30 Jahre engagierte Vorstandsarbeit, davon 20 Jahre als Vorsitzender.

Auf einer Gemeinderatsitzung stellte der 1. Vorsitzender, Dr. Bernhard Menges, den Plan für einen neuen Rasenplatz vor. Zusammen mit dem Architekturbüro konnte den Gemeinderäten ein detaillierter Entwurf vorgelegt werden.

Die, nicht unwesentlichen, Kosten für das Erstellen der Pläne wurden schon vorab von der TuS Framersheim übernommen. Die anwesenden Räte stimmten einstimmig einer finanziellen Unterstützung für das Projekt Naturrasen zu. Aus Kostengründen wurde schon in der letzten Mitgliederversammlung ein Kunstrasenplatz verworfen.

Wie ebenfalls bei der letzten Mitgliederversammlung erläutert, muss der Antrag für die Landesförderung von der ADD (Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion des Landes Rheinland-Pfalz) genehmigt werden. Dazu muss man auf der Liste des Sportausschusses des Kreises an erster oder zweiter Stelle stehen. Im Jahr 2013 stand unser Antrag auf Platz 5. Der Vorstand arbeitet zur Zeit mit Hochdruck daran in 2014 auf Platz eins oder zwei der Förderungsliste zu gelangen.

- 2014

Gründung Laufgruppe durch Ingo Trampusch

Anträge für Rasenplatz bei der ADD und Kleinspielfeld beim Sportbund

- 2015

Februar: Baubeginn für den neuen Rasenplatz

Meisterschaft B-Klasse Alzey-Worms, Trainer R. Wissmann

Kreismeister Alzey-Worms U15, Trainer M. Bayer, J. Beckenbach

Teilnahme an den Deutschen Tischtennis-Verbands-Pokalmeisterschaften in Gütersloh, C. Walz, B. Menges, U. Kratz, F. Kayser, O. Götze

Juni: Eine Fallböe zerstört teilweise den neuen, noch nicht fertigen Rasenplatz

[6]

Benefizspiel gegen Mainz 05 in Flonheim zu Gunsten der durch die Fallböe geschädigten Bürger

TuS überweist ca. 52.000€ an die Gemeinde für die geschädigten Bürger

September: Einweihungsfeier der neuen Sportanlage

- 2017 1. Mannschaft Fußball: Sieger VG Turnier in Albig
- 2018 1. Mannschaft Fußball: Gewinner des Wintercup in Westhofen, Kreispokalsieger in Gimbsheim und Relegation Bezirksliga gegen FSV Oppenheim

Simon Trampusch wird 10. bei den Deutschen Meisterschaften U16 in Wattenscheid

Fußballjugend: U19 steigt in die Landesliga auf

Simon Trampusch wird Rheinhessenmeister im Crosslauf U16

Stand 09.02.2014